



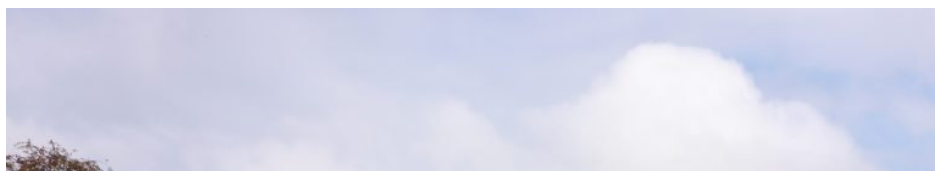
Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Jahresbericht 2017

Gebietscheck NSG „Ehemaliger Radbodsee und Alte Lippe“ (Hamm) 2017

Beatrice Biro

In 2017 führte die Biologische Station Kreis Unna | Dortmund für das Naturschutzgebiet (NSG) „Alte Lippe und Ehemaliger Radbodsee“ (HAM-003) einen Gebietscheck durch. Der vorgelegte Bericht ist ein naturschutzfachlicher Kommentar zur aktuellen Situation des NSG. Zum einen werden die Maßnahmenvorschläge aus dem Biotoppflege- und Entwicklungsplan (BEPL) (WITTENBORG 2005) auf ihre Umsetzung hin überprüft, zum anderen werden auf Grundlage aktueller Kartierungen und Erkenntnisse neue Vorschläge zu Maßnahmen zum Schutz und zur Entwicklung des Gebietes gemacht. In 2017 führte die Biologische Station Kartierungen zur Avifauna (POTT 2017) und zu Amphibien (insbesondere Kammmolch) (DORNER, FREIENSTEIN 2017) durch. Eine Elektrofischung des Radbodsees erfolgte durch den Kreisfischereiberater Herrn KUSS.





„Alte Lippe“ mit Teppich des Großen Algenfarns (*Azolla filiculoides*)

Angesprochen werden alle Bereiche wie Beeinträchtigungen, Landwirtschaft, Wald, Jagd, Angelsport und insbesondere Gewässer.

Vollständige Darstellung der Ergebnisse siehe Original-Endbericht.

Literatur

DORNER, S, FREIENSTEIN, M. (2017): Erfassung der Amphibienfauna – insbesondere des Kammmolches – im Naturschutzgebiet „Alte Lippe und Ehemaliger Radbodsee“ (Hamm) 2017. Biologische Station Kreis Unna | Dortmund, Bergkamen.

POTT, W. (2017): Erfassung planungsrelevanter und weiterer Wert gebender Brut- und Gastvögel im Naturschutzgebiet „Alte Lippe und Ehemaliger Radbodsee“ (Stadt Hamm) im Jahr 2017. Biologische Station Kreis Unna | Dortmund, Bergkamen.

WITTENBORG, M. (2005): Biotoppfelge- und Entwicklungsplan für das NSG „Ehemaliger Radbodsee und Alte Lippe“. Stadt Hamm. Untere Landschaftsbehörde, Hamm.

